

Latzfons | Verdings | Garn

ECHO

14-tägiges Informationsblatt



Veranstaltungskalender

- | | |
|------------|--------------------------------------|
| 21.02.2021 | Andreas-Hofer-Gedenkfeier |
| 24.02.2021 | Gemeinderatssitzung – Videokonferenz |

21. Feb. 2021 – 31. Jg. – Nr. 4

Aus der Gemeindestube

Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Mittwoch, den 24. Februar um 19:15 Uhr mittels Videokonferenz statt. Der Link dazu und die Tagesordnung sind auf der Homepage der Gemeinde Klausen abrufbar. Jeder Interessierte kann die Sitzung online verfolgen.

Danksagung Faschingsaktion in Latzfons

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich im Namen der Bevölkerung beim Familienverband für die Initiative und den Vereinen für die Teilnahme an der Aktion. Dies zeigt, dass die Vereine trotz der aktuellen schwierigen Situation zusammenhalten und das Dorf nicht stillsteht. Fasching ist eine Zeit der Freude und der Gelassenheit, welche heuer sicherlich zu kurz kommt. Trotzdem ist es durch diese Aktion gelungen, Faschingsfreude und Aufheiterung den Kindern und Erwachsenen zu vermitteln.

DANKE

Die Gemeindeverwaltung

Frühlingskräuter mit Gottfried Hochgruber

Der Familienverband Latzfons/Garn hat mit den bekannten Puschtra Kräuterexperte Gottfried Hochgruber ein Online Vortrag zum Schwerpunkt Frühlingskräuter organisieren können.

Fragen an den Referenten sind erwünscht.

Termin ist der **11. März** ab 20:00 bis 21:30 Uhr

Anmeldung bis 8. März bei edith.unterholzner@schule.suedtirol.it
(Begrenzte Teilnehmerzahl)

Friedhofverwaltung - Latzfons



Die **Friedhofverwaltung** bittet wiederum um die Bezahlung der Friedhofsgebühren.

Diese betragen € 15,00.

Die Gebühren können wie immer auf das Konto der Friedhofverwaltung in der **Volksbank Latzfons** oder auch im **Geschäft Brunner** bezahlt werden.

Vielen Dank im Voraus
Die **Friedhofsverwaltung**

Gutes Leben: „Selber Machen statt Kaufen“

Im Rahmen des Landesweiten Projektes “Gutes Leben” werden ab Anfang März in der Bäckerei Latzfons für alle Mitglieder des Familienverbandes Rezepte zum Thema “**Selber machen statt Kaufen**” zum Mitnehmen aufliegen.

Es wurden tolle Karten mit Rezepten ausgearbeitet, die aufzeigen, wie man Putzmittel und Kosmetika ganz einfach Zuhause selbst herstellen kann.

Viel Spaß beim Ausprobieren!

Familienverband Latzfons / Garn



Ein riesiges Vergelt`s Gott in die Vereine, in Kindergärten Flotzbis und in der Garner Volksschule, dass es so spontan drbei gewesen seit in unsere Dörfer für Fasching zu schmücken. Es isch unglaublich wie viele Vereine sofort drbei worn und für sel mecht mir uanfoch lai DANKE sagen.

Es hobs drzua beigetrog, dass Kinderaugen gestroht hobm!!

Der Ausschuss des Familienverband Latzfons /Garn

Katholische Frauenbewegung Latzfons/Garn

Wir laden alle Tauffamilien von 2020 zur Dankandacht für die Taufe ihres Kindes am Sonntag, 07. März 2021 um 14:00 Uhr in die Pfarrkirche von Latzfons ein.



Auf euer Kommen freut sich der Ausschuss der KFB-Latzfons.

Kinderärztlicher Betreuungsdienst

Ab November 2020 bis März 2021 ist samstags von 09:00 bis 12:00 Uhr in der Pädiatrie-Ambulanz des Krankenhauses Brixen, Gebäude C (ex-Sanatorium), Dantestraße 51, ein kinderärztlicher Betreuungsdienst für dringende Fälle tätig.

Bäuerlichen Seniorenvereinigung - Klausen

Wie wir bereits informiert haben, ist unsere Neuwahl des Ortsausschusses mittels Briefwahl erfolgt. Wir sind sehr erfreut und allen Leuten dankbar die sich die Mühe gemacht haben an der Wahl teil zu nehmen. 71 Briefe wurden zurückgeschickt, somit haben wir den wie folgt den Ausschuss zusammengestellt:

Ortsobfrau: Barbara Meraner Grünberger Latzfons
Stellvertreterin: Nitz Erna Mühlegger Latzfons
Kassier: Karl Mantinger Spisser Gufidaun
Schriftführerin: Agnes Kerschbaumer Bühler Latzfons
Beirat: Luis Steinacher Blabacher Verdings

Als Kassarevisorinnen wurden Rosina Rauter Überwasserer und Barbara Kantioler Schrott einstimmig gewählt, vielen Dank das sie sich bereiterklärt haben das zu übernehmen.

Allen ein großes Dankeschön die uns bei der Wahl unterstützt haben, wir werden die nächsten 3 Jahre wieder unser Bestes geben und hoffen das wir bald wieder etwas zusammen unternehmen und im nächsten Jahr wieder eine Jahresvollversammlung organisieren können.

Herzliche Grüße und alles Gute!
Der Ausschuss der Bauernsenioren

Südtiroler Bäuerinnenorganisation

Saatgut ist Kulturgut

„Alte Gemüsesorten: nur gegessen werden sie nicht vergessen“: Die Südtiroler Bäuerinnenorganisation richtet diesen Appell an die Konsumenten, um die alten Sorten vor dem Verschwinden zu bewahren.

„Saatgut sollte als Grundlage unserer Nahrung die Aufmerksamkeit bekommen, die es verdient“, fordert Bäuerinnen-Dienstleisterin

Sabine Schrott aus Uttenheim. Vor allem im Gemüsebereich sei die Artenvielfalt besorgniserregend geschrumpft, weiß Sabine Schrott. Es sei wichtig, ein Augenmerk auf die alten Sorten zu legen. Oft handle es sich um fast vergessene Gemüsesorten oder saisonal begrenzte Arten. Aber gerade das mache sie zu echten Besonderheiten, so die Bäuerin: „Puschtra Kohlrübe, Burgstaller Schoatln, Trudner Kobis, Ultner Mohn, Terlaner Steckerübe, Naturnser Mais - um nur einige zu nennen. Sie haben ihre Wurzeln in unserer Geschichte und Tradition, sie sind ein Teil unserer Kulturgeschichte, sie tragen zur Stärkung der kulinarischen Identität bei und verleihen unseren regionalen Speisen Geschmacksvielfalt und Charakter.“

Leider seien letztes Jahr durch die Corona-Pandemie auch die Pflanzen- und Samenmärkte abgesagt worden. Heuer ist ein kleines Saatgutfest in Mals für Ende Februar geplant. Kössler hofft, dass es stattfinden kann. Die Sensibilität für alte Sorten sei gestiegen, doch sie müssten mehr in die Gärten, Äcker und Küchen Einzug finden, denn nur so könnte das Saatgut lebendig bleiben. Wichtig sei das Netzwerk untereinander zu stärken, zu sensibilisieren, damit man unabhängig von den großen Saatgutkonzernen bleibt und die alten Gemüseschätze bewahrt werden können.

Landesbäuerin Antonia Egger wünscht sich, dass es immer mehr Bäuerinnen und Bauern sowie Gärtnerinnen und Gärtner gibt, die die alten Sorten vermehren und sie anpflanzen. „Ich denke, dass dies für einige sogar die Möglichkeit für einen Zu- und Nebenerwerb bietet, denn die alten Sorten sind Nischenprodukte, die für die Verbraucherinnen und Verbraucher und für die Gastronomie interessant und wertvoll sind,“ sagt Landesbäuerin Antonia Egger. Und auch sie hofft, dass heuer im Frühjahr trotz Pandemie einige Pflanzen- und Samenmärkte stattfinden können.

Eventuelle Termine werden auf der Homepage www.baeuerinnen.it und www.sortengarten-suedtirol.it veröffentlicht.

Zoom-online Yoga

mit Judith Demez

Montag-Mittwoch-Donnerstag-Yoga am Vormittag 9.00 bis 10.30 Uhr

Montag: Heilyoga-Rücken und Gelenke

Mittwoch: Yoga für Anmut und Kraft

Donnerstag: Energieyoga

Yoga am Nachmittag 17.30 Uhr bis 19:00 Uhr

Montag, Dienstag und Freitag: Heilyoga – Schultern – Hüften - Rücken

Mittwoch: Heilyoga für Herz- und Kreislaufprobleme

Donnerstag: Yoga in der Schwangerschaft

Yoga am Abend:

Montag bis Freitag 20.00 bis 21.00 Uhr: Sportyoga

Anmeldung: Judith Demez 339 7336788

Dachverbandes für Natur- und Umweltschutz

Delegiertenversammlung: Gestärkt aus der Krise hervorgehen!

Am 09/02/2021 versammelten sich die Delegierten der Mitgliedsvereine und Umweltgruppen im Dachverband für Natur- und Umweltschutz, um die Jahreshauptversammlung abzuhalten. Neu war dabei allerdings der Modus. Die Versammlung wurde in Form einer Videokonferenz abgehalten, um den geltenden Vorschriften des Versammlungsverbotest Genüge zu tun. Es zeigte sich, dass die zahlreichen teilnehmenden Delegierten, Vorstandsmitglieder, Rechnungsrevisoren, Ehrenmitglieder und Mitarbeiter der Geschäftsstelle mittlerweile erprobt in der Abhaltung von Online-Sitzungen sind und so ging die gestrige

Delegiertenversammlung zügig, angenehm und vollkommen reibungslos über die digitale Bühne. Die Schwerpunkte für das heurige Arbeitsjahr sind die globale Klimakrise und die überfällige Überarbeitung des Südtiroler Klimaplanes ebenso wie die Herausforderungen zum Schutz der Biodiversität, die nach wie vor problematische und gesundheitsschädigende Situation der Stickoxid-Belastung entlang der Verkehrsachsen und in den urbanen Gebieten und eine zukunftsfähige und umwelt-verträglichere Landwirtschaft. Neben den thematischen Schwerpunkten der geplanten Tätigkeit war vor allem auch die derzeitige Corona-Krise Gegenstand der anschließenden Diskussion. Sie führt uns vor Augen, wie schnell Veränderungen unser gewohntes Leben auf den Kopf stellen können. Dabei übersehen wir im Moment leider, dass die Klima- und Biodiversitätskrise mindestens genauso bedrohlich für Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt sind. Gegen diese Krisen wird es aber keinen einfachen Impfstoff geben. Daher ist es unumgänglich, dass wir uns und unsere Gesellschaft bereits jetzt viel krisenfester und robuster gegen Veränderungen ausrichten. Eine große Möglichkeit dazu bietet der Recovery Fund. Allerdings finden sich darin viele Maßnahmen, die den jetzigen Status quo unverändert fortschreiben, anstatt die Gelegenheit zu nutzen, Wirtschaft und Gesellschaft zukunftsfit auszurichten.

Wir dürfen uns aber nicht nur Rezepte und Allheilmittel von der Politik erwarten. Auch dies zeigt die aktuelle Krise eindeutig. Gefordert sind gegenseitiger Respekt und Verantwortungsbewusstsein von jedem einzelnen. Damit kommen wir alle schneller aus dem aktuellen Lockdown und hoffentlich in keinen weiteren mehr. So lernen wir mit zukünftigen Krisen besser umzugehen.

Wissenschaftliche Studie: Abdrift bleibt ein Riesenproblem

Am 10/02/2021 wurde von einem internationalen Forscherteam eine neue wissenschaftliche Studie zur Belastung von Spielplätzen mit Pestiziden vorgestellt. Nach wie vor finden sich auf diesen sog. sensiblen Zonen, die eigentlich frei von jedweden Pestiziden sein müssten, ganzjährig Rückstände. Damit bestätigt auch diese neue Studie das Grundproblem: Ausgebrachte Pestizide bleiben nicht auf den Zielflächen, sondern werden großräumig verdriftet. Gerade sensible Zonen wie Kinderspielplätze sollten eigentlich komplett pestizid-frei sein. Im Endeffekt ist es aber unerheblich, ob es sich um einen Kinderspielplatz, einen öffentlichen Park oder einen privaten Garten handelt. Pestizide werden dorthin verdriftet.

Die bereits im Jahr 2017 gestellte Forderung, dass alle sog. Nicht-Zielflächen pestizidfrei sein müssen, gilt umso mehr angesichts dieser neuen Erkenntnisse. Null Abdrift muss so schnell wie möglich umgesetzt werden und nicht erst irgendwann in der Zukunft!

Zusätzlicher Druck kommt von europäischer Seite. Die EU-Biodiversitätsstrategie vom Mai letzten Jahres sieht unter anderem vor, dass bis 2030:

- die Nutzung der Pestizide in der Landwirtschaft um mindestens 50% verringert wird;
- mindestens 25% der landwirtschaftlichen Fläche bis 2030 ökologisch/biologisch bewirtschaftet werden müssen;
- mindestens 10% der landwirtschaftlichen Fläche wieder mit Landschaftselementen mit großer Vielfalt zu gestalten sind.

Zwar wurde auch unlängst wieder von einer "Vision Landwirtschaft 2030" gesprochen und das Land Südtirol bereits vor zwei Jahren als "Land der Artenvielfalt" bezeichnet. Jetzt aber gilt es wirklich und unabdingbar, dass endlich konkrete Schritte hin zu einer Modellregion gesetzt werden. Die Ankündigungen dürfen nicht zu Rohrkrepiern werden.

Gratulation zum Geburtstag

Datum	Geburtstagskind	Alter
26.02.	Martha Moret Senn, Neuhaus	81
28.02.	David Oberrauch, Wiestn David	90
28.02.	Maria Kerschbaumer Gasser, Annablick Pardell	79
28.02.	Jakob Steinacher, Blabacher Verdings	73
28.02.	Vinzenz Kerschbaumer, Michaelsiedlung	72
28.02.	Barbara Waldboth Hasler, Moler	71
02.03.	Anna Pfattner, Lageth	85
02.03.	Helene Ratschiller Fissneider, Verdings	72
03.03.	Erna Gasser Senn, Außeraichner	82
04.03.	Rosa Unterthiner Braun, Untertinner	80
04.03.	Simon Pfattner, Gosser	79
05.03.	Johann Pfattner, Örtl	87
05.03.	Serena Liesl Dal Mas, Schulweg	72
07.03.	Theresia Langgartner Meraner, Haus Meraner Verdings	79
07.03.	Hermann Raifer, Schuster auf der Thinne	70

Stellenangebote

elektro thaler
GmbH SRL

sucht zur Verstärkung des Teams ab sofort,
Elektriker

Geboten wird gute Entlohnung,

ein sicherer Arbeitsplatz,

flexible Arbeitszeiten


340 2291383 (Hubert), 328 0733006 (Josef)

info@elektro-thaler.it




Kleinanzeiger

- Verkaufe sehr gut erhaltenes Kinderschlafzimmer mit Stockbett (drei Stiegen zum Stockbett sind Schubladen), Nachtschrank, Kleiderschrank, offenes Regal. Ahorn mit blauen Segmenten. Preis 2.000,00 € verhandelbar.
Für Selbstabholer in Verdings abzuholen. Tel. 348 4788384
- Suche neuen Pächter für Gugg-Hof in Latzfons, Hofer Konrad.
Tel. 371 4865321 (Anrufe bitte nachmittags)
- Verkaufe "Kodak Digital Film Scanner".
Gerät zum Digitalisieren von Dias. Tel. 380 3651427
- Suche dringend Wiese zu pachten. Tel. 340 7432939



*Für diese Ausgabe sind Walter Thaler und Marianna Hofer verantwortlich. Die nächste Ausgabe erscheint am **07. März 2021** und wird von Siglinde Kerschbaumer (0472 545190) und Maria Torggler (0472 855037) gestaltet. Abgabetermin: Mittwoch, 03. März 2021. Beiträge können bei Josef Moosmayr (Despar) abgegeben oder an die E-Mail echo@latzfons.it gesendet werden. Das Echo ist im Internet unter www.latzfons.it oder www.klausen.eu online verfügbar.*





Platz für Nähe.

Zum Beispiel in deiner Bank.

Und was ist dir wichtig?
Reden wir drüber.

Nähe bedeutet für uns in vielen Orten Südtirols vertreten und auch menschlich nah zu sein. Dazu gehören kundenfreundliche Öffnungszeiten, Verständnis für individuelle Situationen und die Unterstützung der örtlichen Gemeinschaft. Reden wir drüber. www.raiffeisen.it



Raiffeisen
Meine Bank